
Subject: Fin und Depressionen

Posted by [kol789](#) on Sat, 25 Oct 2008 10:59:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab hierzu noch keinen Thread gefunden.

"Depressionen" u. ä. soll ja möglicherweise eine der vielen NWs von fin sein.
Nehme fin seit ca 6 Monaten und habs heute testweise abgesetzt.

Obwohl mein HA immer weniger wird, und ich derzeit von allen möglichen Leuten Komplimente für meine Haare bekomme, reite ich mich immer mehr hinein. Ich hab nach dem Waschen nur noch <30 Haare im Waschbecken, kann aber trotzdem an nichts anderes, als die Möglichkeit, dass es doch nicht besser wird denken. Aber auch in allen anderen Bereichen meines Lebens bin ich irgendwie.. anders.

Dinge, die ich früher liebte, machen mir keinen Spass mehr, ich reagiere ständig über, bin oft aggressiv, dann wieder schrecklich Passiv und Niedergeschlagen.
Früher habe ich mich auf jedes Wochenende gefreut, und immer mit Freunden was unternommen, heute komme ich am Wochenende kaum aus dem Haus heraus. Meine Freizeit spielt sich im Grunde nur noch im Bad, vor meinem PC und in meinem Bett ab, und doch weiss ich nicht warum ich überhaupt derart lustlos bin.

Ich muss dazu sagen, dass meine Mutter seit 20 Jahren unter Depressionen leidet, mehrere Jahre in einer Psychoklinik verbracht hat und bis heute Antidepressiva nimmt.
Ihr Verhalten, zu der Zeit als es besonderes Schlimm war, ähnelt durchaus meinem jetzigen.
Und sowas soll ja vererbbar sein..

Vor fin jedoch hatte ich niemals Probleme mit so etwas, daher denke (und hoffe) ich dass es damit zusammenhängen könnte.

Hat jemand von euch Erfahrungen mit sowas im Zusammenhang mit fin?
